



Ausgabe Scherneck

---

# Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen  
Kirchengemeinde Scherneck  
mit Infos aus Großheirath,  
Rossach und Untersiemau

Juni - September 2017

---





Foto: Mitschke

## **„Lasset die Kinder zu mir kommen...“**

„Kinder sind anstrengend und manchmal laut“ ist ein Satz, den sicher viele von uns unterschreiben würden.

Aber: „Kinder sind Leben“- „Kinder sind unsere Zukunft“!

Jesus Christus ruft die Kinder zu sich und segnet sie. In jedem Taufgottesdienst hören

wir das Kinderevangelium vom Evangelisten Markus:

*Und sie brachten Kinder zu ihm, damit er sie anrühre. Die Jün-ger aber fuhren sie an. Als es aber Jesus sah, wurde er unwillig und sprach zu ihnen:*

*„Lasst die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes. Wahrlich, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen.“ Und er herzte sie und legte die Hände auf sie und segnete sie. (Markus 10, 13-16)*

Versuchen wir doch einmal die Welt mit Kinderaugen zu betrachten. Wir alle waren ja einmal Kinder. „Du musst ruhig sein und auf deinem Platz sitzen - du sollst artig danke sagen und Grüß Gott - steh auf und räum dein Zimmer auf - Ballspielen verboten - mache nicht so einen Krach, die Nachbarn, du weißt schon ...“

Bei Jesus ist das anders. Ihm sind Kinder willkommen. Die Kindertaufe wurde mit dieser biblischen Überlieferung begründet. Auch für Martin Luther waren Kinder die wahren Gläubigen, denn ihnen hat Jesus das Himmelreich versprochen.

Es liegt an uns, liebe Gemeinde, wer wir sind. Sind wir die Mütter und Väter, die Paten und Patinnen, die ihre Kinder in die Nähe Jesu bringen und von ihm den Segen erbitten für sie? Oder sind wir die Jünger, die versuchen, Jesus vor diesem Ansturm zu bewahren? Wir dürfen wissen: dies ist vergeblich. Denn Jesus empfängt die Kinder und will ihnen nahe sein. Jesus herzt die Kinder, legt ihnen die Hände auf und segnet sie. Da ist von ganz viel Nähe und Zärtlichkeit die Rede. So antwortet Jesus auf die Sehnsucht der Menschen nach seiner Nähe.

Haben wir diese Sehnsucht auch noch in unseren Herzen? Eltern, die ihre Kinder zur Taufe bringen, haben sie. Müssten unsere Gottesdienste nicht noch viel kindgerechter sein? Nicht nur, wenn wir Abendmahl mit Kindern feiern oder bei den besonderen Kinder- und Familiengottesdiensten für unsere jüngsten Gemeindemitglieder mit ihren älteren Geschwistern, Eltern und Großeltern.

Ich selber kann nur sagen: Ich empfinde Kinder im Gottesdienst nicht als Störung, sondern als Bereicherung - denn Jesus hat es mir vorgemacht.

***„Lasset die Kinder zu mir kommen...“***

*Pfarrerin Beate Stark*

---

## GRUPPEN UND KREISE

---

### Kindergruppe „Die Schäfchen“

Unsere „**Schäfchen-Gruppe**“ trifft sich weiterhin jeden Donnerstag - außer an Feiertagen und in den Ferien - von 16:30 bis 18:00 Uhr im Gemeindehaus. Die aktuellen Programme hängen auch in unseren Schaukästen bei der Kirche und am Gemeindehaus.

Kontakt: Christel Leber, Tel. 09565-6965

**01.06.** Spaß bei der Schnitzeljagd

**22.06.** Spielen und basteln mit Olga

**29.06.** Spielen und basteln mit Olga

**06.07.** Wir werkeln eine lustige Fensterkette

**13.07.** Wir starten unsere Radtour

**20.07.** Wir üben uns im Nass- und Trockenfilzen

**27.07.** Fällt aus! - **Schöne Ferien** -



An dieser Stelle möchten wir uns einmal ganz herzlich bei Christel Leber für ihren unermüdlichen Einsatz für unsere „Schäfchen-Gruppe“ bedanken. Danke, liebe Christel!

Foto: Christel Leber

Niedliche Vögelchen haben die Kinder gebastelt.

## GRUPPEN UND KREISE



Senioren-  
nachmittag  
60+



Die **Seniorenachmittage (60+)** finden in der Regel am ersten Dienstag im Monat um 14:00 Uhr statt.

Kontakt: Pfarrerin Beate Stark (09565-433) und Brigitte Buron (09565-1645)

**06.06. Lustiger Spielenachmittag: „Quiz - Bingo - Uno“**

**04.07. Gedanken zu Reformation**  
(Helga Lehnert/Pfarrin Stark)

**12.07. Luther - Rebell seiner Zeit**  
Fahrt zur Naturbühne Trebgast  
(Informationen dazu finden Sie auf der nächsten Seite)

**05.09. Herbstfest mit Film über das Grammophon-Museum von Jockel Müller**

**10.10. Zu Tisch bei Martin Luther**  
Essen wie zu Luthers Zeiten  
(Pfarrerin Stößlein/Pfarrerin Stark)

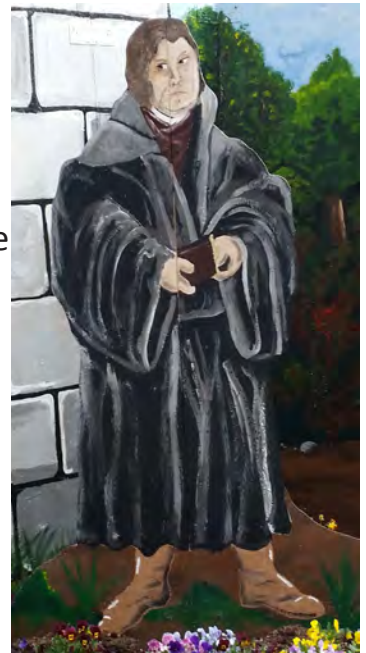


Foto: Doris Schmied

Das Foto zeigt einen Ausschnitt des als Osterbrunnen - passend zum Reformationsjubiläum - gestalteten Brunnens an der Morizkirche.



## „Luther - Rebell seiner Zeit“

Der „Seniorenachmittag 60+“ fährt am **12. Juli 2017** mit einem Bus zur Naturbühne Trebgast. Mit einer Welturaufführung zum Gedenken an Martin Luther beteiligt sich die Naturbühne Trebgast am Jubiläumsjahr 2017. Das eigens für die Bühne geschriebene Stück „Luther - Rebell seiner Zeit“ erinnert an den großen Reformator.

Die Vorstellung beginnt um 17 Uhr.

Wenn durch die Teilnehmer des Seniorenachmittags 60+ nicht alle Plätze im Bus gefüllt werden können, laden wir - wie immer bei Ausflügen - die ganze Gemeinde ein, sich anzuschließen. Anmeldungen nimmt das Pfarramt entgegen.



Ein Erinnerungsfoto mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern vom Ausflug im vergangenen Jahr zum Tropenhaus nach Klein-Tettau.

**Einladung zum Samba-Gottesdienst  
„Glaube verbindet“ mit Judy Bailey  
Sonntag, 16. Juli 2017, 10:30 Uhr,  
Marktplatz Coburg**



Judy Bailey nimmt die Menschen mit und singt ihnen freudestrahlend ins Herz. Sie singt von Liebe, Gott und Glauben ebenso wie von Gerechtigkeit und Hoffnung.

Der Eintritt während der Zeit des Gottesdienstes ist frei; Sie benötigen kein Samba-Bändchen.

**Achtung: In Scherneck feiern wir am Samba-Sonntag keinen Gottesdienst!**



Die Fotos stammen vom Sambagottesdienst 2016.

**„Mut tut gut!“**

## **Kinder- und Familiengottesdienst mit Übergabe der diesjährigen Konfi-Spende an Laura Brunner für das „Grace and Hope Kinderheim“ in Ghana**

In diesem Gottesdienst haben wir darüber nachgedacht, wo es im Leben Situationen gibt, in denen wir besonders viel Mut brauchen. Verschiedene Personen, dargestellt von Silke Kansy und Selin Gärtner, erzählten uns, wann sie einmal besonders mutig sein mussten.

Viel Mut hat auch Laura Brunner bewiesen, als sie die Leitung des Kinderheims „Grace and Hope“ in Ghana übernommen hat. Das kam so: Laura Brunner machte nach ihrem Abitur ein Freiwilliges Soziales Jahr in diesem Kinderheim, als plötzlich der Heimleiter starb. 18 Kinder unterschiedlichen Alters, die ihr inzwischen sehr ans Herz gewachsen waren, standen ohne Heimleiter da. Aufgeben kam für sie nicht in Frage. Sie beendete ihr Soziales Jahr und versuchte von Deutschland aus, das Kinderheim zu leiten. Das klappte wider Erwarten sehr gut.

Ihre Erzählung von ihren Schützlingen zog uns alle in ihren Bann. Im Moment ist das jüngste Kind 6 Jahre und der älteste Jugendliche 22 Jahre alt. Er hat das Abitur gemacht und studiert Lehramt. Ein Zeichen, dass sehr gute Arbeit dort geleistet wird.

Nun sammelt sie eifrig Spenden für ihre Schützlinge und verbringt jedes Jahr ihren Jahresurlaub vor Ort, um nach dem Rechten zu sehen und die ordnungsgemäße Verwendung der Spenden zu kontrollieren.



Mit unserer Konfi-Spende in Höhe von 415 Euro, so erzählte Laura Brunner, können die Kinder über fünf Monate lang täglich drei warme Mahlzeiten bekommen.



Foto: Doris Schmied

Auf dem Bild sehen Sie Patrick Müller, Konrad Ritz und Marie Lorenz bei der Spendenübergabe an Laura Brunner mit Pfarrerin Stark.

Wenn auch Sie das Kinderheim unterstützen möchten:  
**Spendenkonto bei der Postbank Essen, Laura Brunner**  
**IBAN: DE89 3601 0043 0815 0764 39**

Sie können Laura Brunner auch persönlich kontaktieren:  
**E-Mail: [laura.brunner@yahoo.de](mailto:laura.brunner@yahoo.de), Tel. 0160-96824898**

## Endlich ist es soweit: Unsere Evangelische Kirche Scherneck bekommt einen Namen.

Erinnern Sie sich? Am Kirchhoffest im vergangenen Jahr starteten wir eine Umfrage, ob es nicht schön wäre, unserer Kirche einen Namen zu geben.



Nachdem die Rückmeldungen, die wir bekamen, bis auf eine, ausgesprochen positiv dieser Idee gegenüber standen, begaben wir uns auf die Suche nach einem geeigneten Namen.

Es gingen auch verschiedene Namensvorschläge bei dieser Umfrage ein. Darüber haben wir uns sehr gefreut. Wir haben uns ausführlich damit beschäftigt, was die Namensgebung für eine Bedeutung hat und die rechtlichen Voraussetzungen dazu abgeklärt.

Im Laufe dieses Prozesses haben wir festgestellt, dass es eine bestimmte Person aus der Bibel gibt, die ganz besonders gut zu unserer Scherneckener Kirchengemeinde passt. Das ist der Jünger Simon Petrus. Er ist durch Jesus als der Fels bezeichnet worden, auf dem die Gemeinde gebaut ist (Matthäus 16,18).

Der Name Scherneck leitet sich, wie Sie sicherlich wissen, von „Scherneck, die Felsenzacke“ ab. Wie passend!

Gleichzeitig ist Simon Petrus der Jünger, der von Jesus den Auftrag bekam „weide meine Schafe“ (Johannes 21,15-17). Das passt genauso gut zu unserem Gemeindehaus „Zum Guten Hirten“ wie „petra“, griechisch „der Fels“, •zu unserem Ortsnamen.

Außerdem: An unserer Kanzel sind die Apostel und wichtige Personen der Bibel dargestellt. Wissen Sie, welcher von ihnen der Simon Petrus ist?

## **Simon-Petrus-Kirche Scherneck**

So wird unsere Kirche heißen! Gerne werden wir anlässlich unseres „Sommerabends im Kirchhof“ am 28. Juli über den gesamten Prozess der Namensgebung noch einmal ausführlich berichten. Freuen Sie sich darauf!

Der Kirchenvorstand Scherneck

**Am 17. September  
im Gottesdienst zur Scherneckener Kirchweih  
werden wir die Namensgebung feierlich begehen.**

## Im Gottesdienst am 21. Mai haben wir unsere neuen Konfis begrüßt



15 Mädchen und Jungen bereiten sich nun auf ihre Konfirmation am Palmsonntag 2018 vor:

Lena Brief, Julian Kiederle, Line Kirchner, Sophia Schmidt, Annelie Schulz und Antonia Steinert aus Haarth;

Antonia Corriolu, Shari Heublein und Lenni Pratsch aus Stöppach

Jasmin Dressel, Tim Oelschlegel, Felix Rödel, Tim Seiler und Joshua Seitz aus Scherneck

Leon Langner aus Neuses a. d. Eichen

*Vor ihnen allen liegt ein spannendes Jahr. Wir freuen uns sehr darauf und wünschen den neuen Konfis eine gesegnete Konfirmandenzeit!*

## Besuchen Sie die Morizkirche zur Landesausstellung „Ritter, Bauern, Lutheraner“

Ehrenamtliche Coburger Reformationsbotschafter bieten dort täglich (außer sonntags) um 10:00 und um 14:00 Uhr Führungen an.

Außerdem können Sie während der Dauer der Landesausstellung von Montag - Freitag jeweils um 12:00 Uhr an einem Mittagsgebet teilnehmen. Am 14. und 15. September wird es von der Kirchengemeinde Scherneck gestaltet.

Immer mittwochs vom 10. Mai - 25. Oktober findet um 18:00 Uhr ein „musikalischer Tagesabschluss“ mit Chören und Ensembles aus dem Dekanat Coburg statt.

Samstags (vom 13. Mai - 28. Oktober) um 11:00 Uhr sind Sie eingeladen zur „Musik zur Marktzeit“.



Der 31. Oktober 2017 ist ein einmaliger, arbeitsfreier Feiertag in Deutschland. Denn vor 500 Jahren begann die Reformation. Diesen besonderen Reformationstag wollen wir mit einem Kirchenkreis-Kirchentag begehen.

Coburg ist Veranstaltungsort – als wichtigste Lutherstadt in ganz Bayern.

Unser Motto ist: „Evangelium feiern“.

Gottesdienste und Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene warten dort auf Sie.

Wir teilen Ihnen schon heute den Termin mit und laden Sie ein.

Halten Sie sich diesen besonderen Tag frei und kommen Sie mit der ganzen Familie und Freunden.

Infos unter <http://www.kirchenkreis-bayreuth.de/>  
Kirchenkreiskirchentag

*Dorothea Greiner*

Ihre Dr. Dorothea Greiner  
Regionalbischofin des Kirchenkreises Bayreuth



**Spangenberg**  
Wir sammeln und verteilen Kleidung



*für Wärme und Würde*

# Kleidersammlung

**Kleidung – Schuhe – Haushaltswäsche**  
der Evangelischen Kirchengemeinde  
SCHERNECK

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie  
Haushaltswäsche im Plastikbeutel oder gut verpackt

am Montag,                    3. Juli 2017  
und Dienstag,                4. Juli 2017

zu folgender Sammelstelle:

**Pfarrhaus-Garage, Hauptstraße 32**

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde und die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg.

**Diakonie** 



Bitte geben Sie nur Spenden von guter Qualität ab  
und beachten Sie die Informationen auf der Rückseite.

Rechtliche Hinweise: Die Durchführung der Sammlung erfolgt durch die Spangenberg Textilien GmbH – Gebrauchte Kleidung für humanitäre Hilfe, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt, Tel.: 05351 / 52354-0 als Dienstleister für das Spangenberg-Sozial-Werk e.V. Prüfen Sie bitte die Kleidung, die Sie uns spenden. Für Wertsachen, insbesondere Bargeld und Schmuck, die in der Kleidung verblieben sind, können wir keine Haftung übernehmen.

**Evang.-Luth.Kirchengemeinde Großheirath-Rossach**

Pfr. Wolfgang Leikert  
 Ringstraße 11, 96269 Großheirath  
 Tel. 09565-6316, Fax: 6159977  
 E-Mail: pfarramt.grossheirath@elkb.de

Kindergarten Großheirath  
 Itzstraße 5, 96269 Großheirath  
 Gisela Salwender  
 Tel: 09565-1314  
 E-Mail: kiga.grossheirath@elkb.de

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Scherneck**

Pfrin. Beate Stark  
 Hauptstr. 32, 96253 Untersiemau-Scherneck  
 Tel: 09565-433, Fax: 610360,  
 E-Mail: pfarramt.scherneck@elkb.de

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Untersiemau**

Pfr. Heinrich Arnold  
 Pfarrgasse 2, 96253 Untersiemau  
 Tel: 09565-6322, Fax: 1540  
 E-Mail: pfarramt.untersiemau@elkb.de

Kindergarten „Haus Regenbogen“  
 Pestalozzistr. 4, 96253 Untersiemau  
 Leitung: Brigitte Kappel  
 Tel: 09565-2519, Fax: 617041

Kinderhaus „Sonnenschein“  
 Pestalozzistr. 5, 96253 Untersiemau  
 Leitung: Markus Ondra  
 Tel: 09565-1653

Diensthandy: 01578/2495970  
 E-Mail: kinderhaeuser.untersiemau@elkb.de

**Herausgeber** ist das Pfarramt Scherneck. Verantwortlich für den Inhalt ist Pfarrerin Beate Stark. Erscheint viermal im Jahr. Gedruckt von DCT Coburg in einer Auflage von 900 Stück.

## **Einladung zum „Sommerabend im Kirchhof“ am Freitag, 28. Juli 2017, um 18:00 Uhr**

In diesem Jahr werden wir anlässlich unseres Kirchhoffestes einen „**Sommerabend im Kirchhof**“ verbringen. Wir werden eine musikalisch umrahmte Andacht im Freien feiern. Im Innenraum der Kirche wird es viel Möglichkeit geben, sich über die Namensgebung unserer Kirche zu informieren.



Es wird sicherlich ein schöner Abend bei uns im Kirchhof werden. Für das leibliche Wohl wird - wie jedes Jahres - bestens gesorgt sein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Am Wochenende des ursprünglich geplanten Termins unseres Kirchhoffestes feiert der Sportverein sein „Schernecken bis zum Wecken“.

Der Kirchenvorstand Scherneck